



Pressemitteilung, 21. September 2015

**CLEMENS SCHULDT WIRD NEUER CHEFDIRIGENT DES MÜNCHENER KAMMERORCHESTERS
AB DER SAISON 2016/17**

Clemens Schuldt wird neuer Chefdirigent des Münchener Kammerorchesters. Der 32-jährige gebürtige Bremer, der Alexander Liebreich nachfolgt, tritt sein Amt im Herbst 2016 an; sein Vertrag läuft vorerst bis 2019. Schuldt, selbst ausgebildeter Geiger, ist der fünfte Chefdirigent des 1950 gegründeten Ensembles von 28 festangestellten Streichern, die regelmäßig mit einem festen Bläserstamm zusammenarbeiten.

„Am Ende eines langen und intensiven Findungsprozesses haben die Orchestermusiker Clemens Schuldt mit beeindruckender Mehrheit zu ihrem neuen Chefdirigenten gewählt“, sagt Michael Weiss vom Orchestervorstand. „In Werken von Mozart, Henze und Richard Strauss haben wir Schuldt als einen Künstler von höchster Kompetenz und mit einem brennenden Gestaltungswillen kennen gelernt, dessen genuin kammermusikalisches Partiturverständnis der Arbeitsweise des Orchesters unmittelbar entgegenkommt. Wir hatten dabei das Gefühl in Bereiche zu gelangen, in denen sich das gemeinsame Atmen von Dirigent, Musikern und Publikum ereignen kann.“

„Es ist für mich eine große Ehre, eines der profiliertesten Kammerorchester als Chefdirigent leiten zu dürfen“, kommentiert Clemens Schuldt seine Wahl. „Mit Neugier habe ich stets die innovative Programmatik dieses Orchesters verfolgt und seinen energiegeladenen und stilistisch vielseitigen Musizierstil bewundert. Als Musiker, der selbst im Kammerorchester sozialisiert wurde, suche ich die Transparenz und Detailschärfe, die dieses Ensemble auszeichnen. Nach zwei gemeinsamen Konzerten spüre ich eine enge Verwandtschaft mit der Klangsprache des MKO und freue mich sehr auf sein aufgeschlossenes Publikum in München.“

2010 Gewinner des Donatella Flick Dirigierwettbewerbs in London, hat Schuldt in Großbritannien mit Klangkörpern wie dem Philharmonia Orchestra, dem BBC National Orchestra of Wales und dem Scottish Chamber Orchestra gearbeitet. Ein Jahr lang war er Assistant Conductor des London Symphony Orchestra, was ihm die Arbeit mit Dirigenten wie Sir Colin Davis, Valery Gergiev und Sir Simon Rattle sowie die Leitung eigener Projekte mit dem Orchester ermöglichte. In Deutschland leitete er unter anderen das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, das Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, die Bamberger Symphoniker und die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen. Regelmäßige Tourneen führen ihn nach Japan und Spanien. Neben seiner Tätigkeit als Konzertdirigent nimmt die Arbeit an Opernhäusern einen zunehmend wichtigen Platz in Clemens Schuldts Kalender ein; so leitete er Produktionen in Gelsenkirchen, Mainz, Osnabrück und Innsbruck. Schuldt



studierte Violine an der Musikhochschule Düsseldorf und hat in Orchestern wie der Kammerphilharmonie Bremen und dem Kölner Gürzenich-Orchester gespielt. Sein Dirigierstudium absolvierte er bei Rüdiger Bohn in Düsseldorf, bei Mark Stringer in Wien sowie Nicolás Pasquet in Weimar.

Beim Münchener Kammerorchester wird Clemens Schuldt in der ersten Saison drei, später vier der insgesamt acht Abonnementkonzerte im Prinzregententheater dirigieren und Abende in der Reihe der monographischen Porträtkonzerte in der Pinakothek der Moderne sowie Kinder- und Sonderkonzerte betreuen. Die Education-Arbeit des Orchesters ist ihm ein besonderes Anliegen. Ebenfalls geplant sind Gastspiele, Tourneen und gemeinsame Aufnahmen. In Fragen der künstlerischen Planung wird dem Chefdirigenten ein vierköpfiges künstlerisches Gremium zur Seite stehen, dem zwei vom Orchester ernannte Musiker sowie die Geschäftsführung des MKO angehören.

Alexander Liebreich, der 2006 die Leitung des Orchesters übernommen hatte, wird den Musikern über 2016 hinaus verbunden bleiben. So wird er die Münchner AIDS-Konzerte 2017 und 2018 dirigieren; für beide Spielzeiten ist überdies eine Fortführung der Kooperation mit dem RIAS-Kammerchor unter Liebreichs Leitung geplant.

Das Münchener Kammerorchester gilt als eines der vielseitigsten und stilistisch flexibelsten Ensembles seiner Art, in dessen Programmen zeitgenössische Musik – darunter zahlreiche Uraufführungen und Wiederaufführungen eigens beauftragter Werke – dramaturgisch spannungsvoll mit dem Kernrepertoire für Streichorchester und schlankes Sinfonieorchester in Dialog treten. Neben seiner überaus erfolgreichen Konzerttätigkeit am Heimatstandort München gastiert das Ensemble regelmäßig auf den bedeutenden Bühnen Europas, Asiens und Amerikas und tritt bei renommierten Festivals auf. Seine Aufnahmen erscheinen bei ECM Records und Sony Classical.

Gefördert wird das Münchener Kammerorchester vom Freistaat Bayern, der Stadt München und dem Bezirk Oberbayern. Hauptsponsor des Orchesters ist ECT / European Computer Telecoms AG, wichtigster Projektsponsor ist die BMW Group.

Pressekontakt:

Münchener Kammerorchester

Florian Ganslmeier

Oskar-von-Miller-Ring 1, 80333 München

Tel. +49-(0)89-461364-31 oder mobil +49-(0)172-8178510

f.ganslmeier@m-k-o.eu

www.m-k-o.eu